

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 501/2021	
Beschlussvorlage			
Planen und Bauen	öffentlich	☒	
Geschorec, Kurt Werner	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Unterausschuss Bürgerbeteiligung Gesamtverkehrs-konzept	5	04.10.2021

Fortführung der Beteiligung zum Gesamtverkehrskonzept

Finanzielle Auswirkungen

 Kosten
 Produkt
 Haushaltsjahr
 Folgekosten
 Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein
 Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

 Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der in der Sitzung erörterten Vorschläge zum Veranstaltungsablauf die 2. Werkstattveranstaltung zum Gesamtverkehrskonzept durchzuführen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
WGME			
AfD			
Die Linke			

Verwaltungserläuterung:

Die letzte Sitzung des Unterausschusses fand am 30.09.2020 statt. Seinerzeit war davon ausgegangen worden, die Bürgerbeteiligung im Frühjahr 2021 fortsetzen zu können. Leider hat die Corona-Pandemie, wie in vielen ähnlich gelagerten Fällen, auch hier zu Zeitverzögerungen geführt. Die derzeitige Situation erlaubt es nunmehr wieder, unter Einhaltung gewisser Standards („3G“) und hygienischer Begleitmaßnahmen eine Bürgerbeteiligung in einer Präsenzveranstaltung durchzuführen. Ein begleitendes Online-Format kann Unterstützung für die Personen sein, die (noch) nicht an einer Präsenzveranstaltung teilnehmen mögen. Erste Erfahrungen einer Präsenzveranstaltung dürfte die Bürgerbeteiligung zum Gesamtverkehrskonzept, die dritte Veranstaltung findet nach zwei Online-Formaten am 29.09.2021 im Konrad-Heresbach-Gymnasium statt, liefern. Darüber hinaus hat das mit der Durchführung des Beteiligungsprozesses beauftragte Büro plan lokal bereits mehrere Veranstaltungen unter den erschwerten Bedingungen organisiert.

Mit der 2. Veranstaltung der Workshopreihe zum Thema Gesamtverkehrskonzept sollen die Anmerkungen der Bürgerinnen und Bürger aus der ersten Veranstaltung aufgegriffen und daraus abgeleitet Entwicklungsziele für die vier Verkehrsarten (Fußverkehr, Radverkehr, Öffentlicher Personennahverkehr und motorisierter Individualverkehr) vorgestellt und diskutiert werden. Ziel der Veranstaltung soll es sein, erste Maßnahmenideen zu entwickeln, die zur Lösung der bestehenden Verkehrsprobleme geeignet sind. So soll eine Grundlage für die Diskussion eines Maßnahmenpakets in der dritten und abschließenden Veranstaltung aufgebaut werden. Die fachlichen Inhalte aus den Untersuchungen zum Gesamtverkehrskonzept sowie aus dem Radverkehrskonzept sollen dabei integriert werden.

Das Büro plan lokal arbeitet zurzeit noch an einem Vorschlag für den Veranstaltungsablauf der 2. Werkstatt. Herr Scholle von plan lokal wird den Vorschlag in der Sitzung erläutern, sofern möglich, werden vorab noch Unterlagen nachversandt.

Geschorec